

165/1999

Kiel, 13. Dezember 1999

PALLAS: Parlamentarischer Untersuchungsausschuss wird ohne stellvertretenden Vorsitz auskommen – Abschlussbericht voraussichtlich im Januar 2000

Kiel (SHL) – Der Vorsitzende des „PALLAS“-Untersuchungsausschusses, der Abgeordnete Dr. Jürgen Hinz, SPD, erklärte nach der heutigen 39. Sitzung, dass die Fraktionen von CDU und F.D.P. von ihrem Recht keinen Gebrauch gemacht haben, eine stellvertretende oder einen stellvertretenden Vorsitzende/n zu benennen. Somit wird der bisherige Vorsitzende die Arbeit des Untersuchungsausschusses allein weiterführen.

Zum vorgelegten Entwurf eines Abschlussberichts der Untersuchungsausschuss-Arbeit sind von den Fraktionen Anträge eingegangen. Der Untersuchungsausschuss hat sich deshalb auf folgenden Arbeitsfahrplan verständigt:

Er möchte am 22. Dezember über die bis dahin vorgelegten Anträge zum jetzigen Entwurf des Abschlussberichts Beschluss fassen und der Ausschuss tritt am 10. Januar zu seiner abschließenden Beratung über den fertiggestellten Bericht zusammen. Bis zum 14. Januar, so war einhellig die Meinung im Ausschuss, sollen abweichende Auffassungen zum Bericht beim Vorsitzenden eingereicht werden.

Herausgegeben von
der Pressestelle
des Schleswig-
Holsteinischen
Landtages
in 24105 Kiel,
Landeshaus;
24171 Kiel,
Postfach 7121;
Tel. (0431) 988
Durchwahl App.
1120 bis 1125
und 1116 bis 1118
Fax (0431) 988 1119
V.i.S.d.P. Dr. Joachim Köhler
Internet: <http://www.sh-landtag.de>
e Mail: Joachim.Koehler@ltsh.landsh.de